

Die E-Mobilität rollt: SAK installiert Ladestationen beim Zoo Zürich

St.Gallen, 05.07.2018

Die St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) baut, gemeinsam mit Green Motion und seinen Partnern, das «Evpass»-Ladenetz aus. Das Netz soll dereinst die gesamte Schweiz abdecken – in der Ostschweiz baut die SAK bis 2019 total 230 Ladestationen. Mit der Inbetriebnahme zweier neuer Ladestationen bei der Sportanlage des Akademischen Sportverbandes (ASVZ) in Zürich-Fluntern bietet die Universität Zürich (UZH) Hand zur Erweiterung des Netzes in Nähe des Zoos Zürich.

Die weltweit steigenden Absatzzahlen von Elektroautos bestätigen, die E-Mobilität ist im Hier und Jetzt angekommen. Auch in der Schweiz rollt die E-Mobilität und die Nachfrage wird immer grösser. Parallel dazu baut die SAK – gemeinsam mit Green Motion und seinen Partnern – das «Evpass»-Ladenetz aus. Bis 2019 werden in der ganzen Schweiz 1'600 Ladestationen installiert. In ihrem Heimmarkt, der Ostschweiz, installiert die SAK 230 Ladestationen.

Auf der Liegenschaft der Sportanlage Zürich-Fluntern des ASVZ wurden Ende Juni die Ladestationen Nummer 77 und 78 in Betrieb genommen. Sie befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Zoo Zürich. Die UZH stellt dafür zwei ihrer Parkplätze zur Verfügung und leistet damit einen massgeblichen Beitrag zur Erweiterung des Netzes in dieser Gegend. Die Ladestationen sind mit Naturstrom betrieben und werden mittels «Evpass»-App, «Evpass»-Karte, dem SBB «SwissPass» oder kontaktloser Kredit- oder Debit-Karte bedient. E-Mobilisten angeschlossener Roaming-Partner können die Stationen ebenfalls nutzen.

Gemeinsam in die Energiezukunft

Über die neu installierten Ladestationen freut sich auch Daniel Flückiger, Fachstellenleiter Nebenbetriebe UZH: «Mit der Erweiterung des «Evpass»-Ladenetzes gehen wir einen weiteren Schritt in Richtung nachhaltige Zukunft und bieten unseren Kunden und den Besuchern des Zoo Zürich eine zusätzliche Dienstleistung an». Die SAK als erfahrener E-Mobilitätsdienstleister übernimmt Wartung und Pikett der Ladestationen.



Freuen sich über die neu installierten Ladestationen: v. l. Jan Müller, Projektleiter Elektroinstallationen SAK; Daniel Flückiger, Fachstellenleiter Nebenbetriebe UZH und Fabio Knabenhans, Projektleiter Elektroplanung Schmidiger & Rosasco AG.

Weitere Auskünfte

Alexandra Asfour, Leiterin E-Mobilität SAK
T 071 229 52 12; alexandra.asfour@sak.ch

Über die SAK

Unser Anspruch: Wir sind das innovativste Energieversorgungsunternehmen für Menschen in der Ostschweiz. Unsere Geschäftsfelder umfassen Stromerzeugung, Strom- und Wärmelieferung, ein modernes Glasfasernetz und leistungsfähige Internet-, TV- und Telefon- Dienste sowie die Förderung von E-Mobilität und erneuerbaren Energien. Mit rund 370 Mitarbeitenden decken wir die ganze Wertschöpfungskette ab: Von der Energiebeschaffung über Planung, Bau, Betrieb sowie Instandhaltung von Netzen und Anlagen bis hin zu Vertrieb und Rechnungsstellung.